

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 28

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



FELIX AUSTRIA

«A Wirbel war das in Wean, des kamma si gornet vorstölln! Gwaant ham d Leut auf der Straßn und die Glockn hams gläut, sogar die «Pummerin» im »alten Steffel«. — Ma hätt fast glaubn kinna, unser Führer is wieder zrukkomma!»



DIE ENTE DER WOCHE

Prawda-Meldung: Nach dem Schwabenkanzler, den man kürzlich bat, hier in Moskau vorzutragen, ist nun auch der Bundesrat höflich eingeladen worden, unverzüglich einen Mann in den Kreml zu beordern. In der Note heißt es dann: Enge kulturelle Bande könne so ein Staatsbesuch knüpfen – vom Kosaken-Lande bis ins Entlebuch!!

Bern: Hier stellt man mit Bedauern fest: Es wird nicht möglich sein, es den Raabs und Adenauern nachzumachen. — Wer allein von den Schweizer Prominenten sonst – bim Eid – an jeden Ort hingehet – Zürichs Präsidenten lassen nie und nimmer fort Millionen von Vereinen, denen (land-)hold er versprach, auch bei ihnen zu erscheinen ... — Mancher Zürcher sinnt nun nach: Hätten wohl die Volksgenossen seinen Witz wie wir genossen -- ?

Hans Gmür

Nebelpalter als Historiker

1933–39

Der Marschall übergab die Macht an den Gefreiten. Die Rheinlandzone wurde teutsch und antikomintern. Auf «Wunsch» beschloß das 3. Reich in Östreich einzuschreiten – Zu Stalin-Molotow sprach Ribbentrop: Ich hab euch gern!

Die Arbeitslosigkeit verschwand, die Front floriert', «Signal» und «Stürmer» wurden im- und Waffen exportiert.

1939

Der Münchner Regenschirm vermochte nicht dem Sturm zu wehren. Es wälzte sich die braune Flut «Sieg-Heil» nach Polen. In Zürichs Landi suchten wir den Schweizer-Geist zu mehren – Im Westen maginote man «La guerre», den drôlen.

Den Schweizer Geist erlebte man im Landidörfchen drinnen – Die Sympathie der Schweizer galt den tapfern Finnen.

1939

Herr Guisan leistete als erster Militär den Eid. Herr Etter hat die Schweiz sofort neutral erklärt. Daß man «Mit Reden unsrer Heimat schade» wurde gseid .. Verdunkelung hat unser nächtlich Leben sehr erschwert.

Am General belebte sich die Bilderpress,
Herr Nicole flog im Bogen aus der SPS.

WS

Vermitteln Sie dem Nebelpalter neue Abonnenten.

Wir sind Ihnen dafür sehr erkenntlich.





«Oha, der Moment ist nicht günstig! Herr Graf ist wahrscheinlich schlecht gelaunt oder gar krank.»



«Tatsächlich!... Er krümmt sich vor Schmerzen. - Magenbrennen? Da kann ich helfen!»



«Zerkauen Sie zwei von diesen Tabletten; sie wirken rasch und nachhaltig.»



Herr Graf ist wieder wohl auf, freudestrahlend. Er freut sich auf das Essen. «Einfach großartig, diese Tabletten!», sagt er.

Zellers Magentabletten

in der praktischen Flachdose für die Westen- und Handtasche:

40 Tabletten Fr. 2.85
In Apotheken und Drogerien.

MAX ZELLER SÖHNE AG, ROMANSHORN
Hersteller pharm. Präparate seit 1864

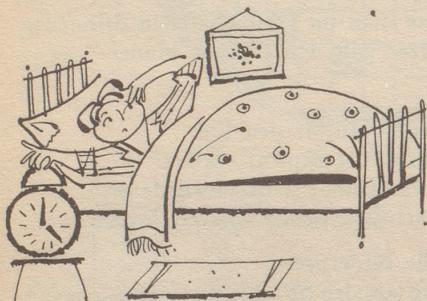
Ein spezifisches Mittel

gegen:

Magen-
übersäuerung
Magenbrennen
saures Aufstoßen

Schon ein einziger
Versuch überzeugt!

BUFFET



VÖGELSGÄNGER

Früh aufstehen... nicht jedermann's Sache, aber allen ist das gute, reichhaltige Frühstück im Buffet bekommlich! Ab 4 Uhr morgens.

F. E. Krähnibühl

BERN

HOTEL APPENZELL Hecht
A. KNECHTLE / TEL. (071) 8 73 83

SAPÜN Berghotel Heimeli GR.

1800 m ü. M.

Das gepflegte Kleinhotel in d. Bündneralpen

Ideal für Ferien und Erholung, Bergtouren. Heimelige Bündnerstube, Liegeterrasse. Bekannte, gute, selbstgeführte Küche. Pensions-Preis alles inbegriffen Fr. 12.50-13.50

Besitzer: Fam. H. Lindenmann, Küchenchef
Telefon (081) 451 61

Als Reiseunterhaltung - eine Nebelspaltung!

Bruchleidende

finden sichere Hilfe auch in schwierigsten Fällen durch neuartige, bestbewährte Bruchbänder ohne Federn. Verlangen Sie gratis meinen «Wegweiser für Bruchleidende» Nr. 2.

Ad. Ammann-Notz, Bandagist, Löwenstr. 31, Zürich
Telefon (051) 27 51 41

Hotel KRONE Aarburg

Man fühlt sich zweifelsohne wie zu Hause — in der Krone!
Das komfortable Kleinhotel.
Tel. (062) 7 42 44

Bug Hotel Schiff AM SEE
Fischspezialitäten

WEICH WIE AUF KISSEN!

Für Damen und Herren
So fühlen Sie sich auf Scholl's wunderbaren Schaumbett-Sohlen. Der Fuß ist abgepolstert von der Ferse bis zur Zehenspitze. Millionen winziger Luftporen machen jeden Schuh zum Luftpulster. Einzigartige Linderung bei Fußbrennen, Hornhautschmerz oder empfindlichen Füßen. Fr. 2.70 pro Paar. Gönnen Sie sich schon heute diese Wohltat! In Drogerien, Schuhgeschäften und Scholl-Instituten.

Scholl's SCHAUMBETT-SOHLEN

Hotels, in denen Sie sich wohl fühlen

Hotel	Betten	Tagespauschalpreis ab 3 Tagen *			Hotel	Betten	Tagespauschalpreis ab 3 Tagen *		
		minimal	maximal	Fr.			Fr.	Fr.	Fr.
Hof Maran	100	20.50	28.50	Fr.	Central	30	15.—	18.50	
Post- & Sporthotel	70	26.—	26.—	Fr.	Hohe Promenade	18	15.—	19.—	
Raelia	90	19.—	26.—	Fr.	Quellenhof	30	16.—	18.50	
Seehof	110	20.50	28.50	Fr.	Victoria	30	15.—	18.50	
Alpina	30	15.50	23.—	Fr.	Hubelsee, garni	35	8.50**	12.50**	
Anita	40	16.50	23.—						
Bahnhof	30	15.—	17.50						
Belvédère und Tanneck	65	16.50	21.—						
Berghus	40	16.50	21.—						
Carmenna	40	17.50	25.—						
Furka	35	17.50	25.—						
Genfiana	30	15.—	18.50						
Guardaval	18	16.—	20.50						
Hof Arosa	60	15.—	18.50						
Merkur	40	17.50	25.—						
Streiff-Juventus	50	17.50	25.—						
Surlej	40	17.50	25.—						
Suvretta	40	17.50	25.—						

Auskünfte und Prospekte mit Sportprogramm durch die Hotels, Reisebüros und die Kurverwaltung Arosa. Tel. (081) 3 16 21.

Im Sommer ebenso schön * Ein Kinder- und Blumenparadies